

Produktdatenblatt Erkodur-S



1. Herstellerangaben

Handelsname:	Erkodur-S
Zweckbestimmung:	Herstellung der harten Zwischenschicht für Sportmundschutz
Hersteller:	Erkodent Erich Kopp GmbH Siemensstraße 3 72285 Pfalzgrafenweiler Deutschland Tel.: +49 7445 8501-0

2. Einsatzgebiet

Erkodur-S ist zur Herstellung harter Einlagen für die Sportmundschutz Typen Playsafe heavy-pro oder light-pro geeignet.

Anwendungen	Stärkeempfehlung
Siehe in der jeweiligen Anleitung	Siehe in der Materialkarte

3. Zusammensetzung

CAS-Nr.:	9003-53-6
Bezeichnung:	Styrol-Butadien-Styrol (SBS)

4. Eigenschaften (alle Angaben sind circa Werte)

Allgemeine Eigenschaften:

Eigenschaften	Prüfverfahren	Wert
Form	-	hart
Farbe	-	klar
Geruch	-	geruchlos
Dichte	ISO 1183	1,02 g/cm ³
Wasseraufnahme, 24 h/23 °C	ISO 62	0,07 %
Wasserlöslichkeit	-	unlöslich

Mechanische Eigenschaften:

Eigenschaften	Prüfverfahren	Wert
Zugfestigkeit	ISO 527	-
Biegefestigkeit	ISO 178	48 MPa
Schlagzähigkeit, 23 °C	ISO 179/1eU	25 kJ/m ²
Kerbschlagzähigkeit, 23 °C	ISO 179/1eA	2 kJ/m ²
Streckspannung	ISO 527	35 MPa
Bruchdehnung	ISO 527	20 %
E-Modul	ISO 527	1800 MPa
Härte nach Shore A/ Shore D	ISO 868	72 Shore D

Produktdatenblatt Erkodur-S



Kugeldruckhärte

ISO 2039/1

-

Thermische Eigenschaften:

Eigenschaften	Prüfverfahren	Wert
Vicat Erweichungstemperatur, 50 °C/h 50 N	ISO 306	63 °C
Temperaturbeständigkeit, 1,80 MPa	ISO 75	59 °C
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	-
Schrumpf nach dem Tiefziehen	-	0,3 – 1 %

Biologische Eigenschaften:

Das Material ist nach DIN EN ISO 10993-1 auf Biokompatibilität geprüft worden und beeinträchtigt die biologische Sicherheit des Patienten nicht.

5. Allgemeine Hinweise

Lagerhinweise:

Vor Sonnenlicht geschützt und trocken lagern.

Empfohlene Lagertemperatur: -5 °C – 45 °C

Reinigungs- und Pflegehinweise:

Beste Ergebnisse mit Oxydens Reinigungstabletten.

Weitere Reinigungsmittel: Seife, Kernseife, Flüssigseife und Spülmittel. Keine stark parfümierten Seifen benutzen.

Nicht geeignet sind Zahnpasta, Mundspülungen und heißeres Wasser als 50 °C.

Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel verursachen eine Delaminierung von mehrschichtigen Schienen.

Sterilisation:

Gas- und Plasmasterilisation (<50 °C) sind möglich. Aufgrund der Thermolabilität sind Materialien nicht autoklavierbar.

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei der Drucklegung. Die Angaben sind keine garantierte Zusicherung von Produkteigenschaften und begründen kein vertragliches Rechtsverständnis. Alle Verarbeitungshinweise sind Richtwerte und entbinden den Anwender nicht von der Pflicht, die Eignung für die jeweilige Anwendung selbst zu prüfen.

Eingabefehler und Irrtümer vorbehalten.